

Französisch online Lernen

Die wichtigsten Tipps und Online-Tools zum Erfolg



Eine Fremdsprache zu lernen kann manchmal gar nicht so einfach sein, besonders, wenn man überhaupt nicht so genau weiß, wo man eigentlich anfangen soll.

Aus diesem Grund möchten wir euch hier einige Online-Ressourcen vorstellen, die euch auf dem Weg zum nächsten Sprachniveau helfen, ganz egal, auf welchem Level ihr euch gerade befindet. Am Ende des Merkblatts findet ihr zusätzlich noch hilfreiche Tipps, mit denen das Französischlernen bald von selber läuft.



Apprendre Le Français

Die Seite [Apprendre Le Français](#) von dem französischen Fernsehsender TV5Monde bietet euch eine große Auswahl an Lektionen und Übungen. Die Website ist übersichtlich gestaltet; mit einem Klick gebt ihr an, welchem Sprachniveau eure bisherigen Kenntnisse entsprechen, und schon könnt ihr euch an Aufgaben zu vielen verschiedenen Themen wie [Kommunikation](#) oder [Musik](#) versuchen.

Wahlweise könnt ihr auch die [Suchmaschine](#) benutzen, um mithilfe von Filtern die perfekte Übung für euch zu finden. Hier könnt ihr nicht nur das gewünschte Sprachniveau und Thema eingeben, sondern beispielsweise auch, welche Kompetenzen sie fördern soll.

Solltet ihr noch nicht wissen, was euer Sprachlevel ist, könnt ihr dies übrigens ganz einfach mit diesem [Test](#) herausfinden.

Bonjour de France

Auf [Bonjour de France](#) findet ihr jede Menge Lektionen mit zugehörigen Übungen. Die Übungen werden nachdem ihr sie abgeschlossen habt automatisch korrigiert, so dass ihr immer wisst, wie gut ihr in einer Lektion abgeschnitten habt. Nach diesen Lektionen könnt ihr auf drei unterschiedliche Weisen suchen.

Zuerst einmal könnt ihr Übungen suchen, die sich mit einem Thema befassen, das euch interessiert. Probiert es doch zum Beispiel einmal mit den Kategorien [Kunst & Kultur](#) sowie [Wissenschaft](#). Auch ein kleines [Best Of](#) aus den beliebtesten Übungen hat Bonjour de France euch zusammengestellt.

Wenn ihr stattdessen schon genau wisst, welchen Teil eurer Sprachkenntnisse ihr noch verbessern wollt, könnt ihr auch so nach Lektionen suchen. [Grammatik](#) und [Vokabular](#) sind hier immer beliebte Kategorien, aber es werden auch Bereiche zu [Leseverstehen](#), der Vorbereitung auf das Abschließen des [DELFL-Programms](#) und vielem mehr angeboten.

Zuletzt könnt ihr euch nur jene Übungen anzeigen lassen, die zu eurem [Sprachniveau](#) passen. Von [A1](#) bis [C1](#) ist alles dabei, sodass hier jeder fündig wird.

Lingolia

Wer noch genauere Informationen zu bestimmten Themen sucht, dem empfehlen wir [Lingolia](#). Die Lektionen haben hier zwar keine Angaben darüber, welchem Sprachlevel sie entsprechen, allerdings sind sie so ordentlich sortiert, dass es leicht ist, das zu finden, wonach man sucht.

Versteht ihr beispielsweise noch nicht, wann man welche Vergangenheitsform verwendet? Unter dem [Grammatik-Bereich](#) der Seite findet ihr alle Zeiten mitsamt Erklärung, wann man sie verwendet, aufgelistet. Sogar direkte [Gegenüberstellungen](#) von Zeiten, die häufig verwechselt werden, lassen sich hier finden.

Unter der Kategorie [Wortschatz](#) findet ihr nützliche Vokabeln zu Themen wie [Sport](#) oder [Reisen](#). Für Fortgeschrittene gibt es sogar Lektionen zu [französischen Stilmitteln](#).



Infos24

Das [Online-Lehrbuch](#) von [Infos24](#) bietet euch 20 umfangreiche Kapitel zur französischen Grammatik. Diese sind jeweils in verschiedene Lektionen aufgeteilt, die aus Videos oder kleinen Erklärungen, teilweise mit Audio-Unterstützungen, bestehen. Übungen findet ihr hier leider keine, dafür aber Lektionen zur [Aussprache](#), dem [Subjonctif](#) und vielem mehr.

Wer sein Hör- und Leseverstehen noch verbessern möchte, dem empfehlen wir die [französischen Spaziergänge](#). Hier lernt ihr spielerisch den natürlichen Sprachgebrauch kennen, indem ihr euch Geschichten anhört, wie zum Beispiel diese von [Sonja und Sandra in Brüssel](#).

Français avec Pierre

Ihr lernt besser mit Videos statt euch einen Text nach dem anderen durchzulesen? Kein Problem mit dem YouTube-Channel [Français avec Pierre](#).

Wie wäre es zum Beispiel mit einem Online-Kurs? Sowohl für [Anfänger*innen](#) als auch für [Fortgeschrittene](#) bieten Pierre und Noemi hier kleine Lektionen und Erklärungen an. Die Videos sind vollständig auf Französisch und damit zwar etwas anspruchsvoll, aber auch genauso effektiv. Und keine Sorge, wenn ihr noch nicht jedes Wort versteht; das ist ganz normal und wird sich hoffentlich schon bald ändern!

Zusätzlich haben Pierre und Noemi Videos zu [Grammatik](#) und [Aussprache](#) sowie zu Vokabular, wie dieses, in dem euch [30 umgangssprachliche Wörter](#) beigebracht werden. Weitere Videos zu diesen Themen findet ihr ganz leicht auf der Startseite des Channels, wo Pierre alle seine Videos nach Kategorien sortiert hat.

Abgesehen von diesen Lernvideos haben die beiden auch andere Videos auf Französisch mit denen ihr euer Hörverstehen trainieren könnt, wenn euer Sprachniveau bei mindestens B1 liegt. Hört euch doch zum Beispiel einmal an, wie [Pierre und Noemi sich kennengelernt haben](#) oder wie [Noemi Französisch gelernt hat](#).



Zusätzlich zu diesen Online-Ressourcen ist es natürlich nicht nur wichtig, selber zu lernen, sondern vor allem *richtig* zu lernen. Deshalb haben wir euch hier einige Tipps genau zu diesem Thema zusammengestellt.

Hören

Filme und Serien auf Französisch zu schauen ist nicht nur eine unterhaltsame, sondern auch sehr effektive Weise, um euer Hörverständnis zu verbessern. Zusätzlich zu den oben genannten Filmreihen können hier auch Streaming-Services, wie beispielsweise [Netflix](#), [Disney Plus](#) oder [ARTE](#), helfen, gerade da diese meist auch Untertitel anbieten. Besonders sinnvoll ist es, französische Serien zu schauen, statt Serien aus anderen Ländern, die französisch synchronisiert wurden, da diese meist natürlicher klingen und ihr so eher den tatsächlichen Sprachgebrauch kennenlernt.

Auch [Youtube](#) ist hier eure Freundin/euer Freund. Wollt ihr zum Beispiel ein Video zu einem bestimmten Thema sehen, so gebt den Suchbegriff dazu doch einfach mal auf Französisch ein - schon erscheinen Tausende von Videos zu euren Interessen. Macht ihr dies einige Male, so habt ihr bald nur noch französische Videos auf eurer Startseite. Wenn ihr noch Probleme habt mitzukommen, könnt ihr zusätzlich über die Einstellungen die Geschwindigkeit der Videos verringern. Falls euch noch die Inspiration fehlt, findet ihr hier eine List mit [20 beliebten französischen YouTube-Kanälen](#) von [onlinewerbung.de](#).

Über kostenfreie Services wie [Pocket Casts](#) oder [Castbox](#) könnt ihr euch außerdem zahlreiche Podcasts herunterladen und anhören - perfekt für unterwegs! Nicht nur gibt es spezielle Podcasts für Französischlernende (wie zum Beispiel [Coffee Break Französisch](#)), ihr findet auch Podcasts zu allen möglichen Themen, die euch interessieren.

Aber Achtung! Obwohl es natürlich sehr angenehm sein kann, so sein Französisch zu verbessern, ist es auch leicht, andere Gebiete dadurch zu vernachlässigen. Wenn euer Problem also beispielsweise eher beim Sprechen liegt, verlasst euch nicht zu sehr auf Netflix und Co., sondern probiert andere Lernmethoden aus.

Schreiben

Wer schreiben will, muss zuerst einmal lesen können! Natürlich sind hier Bücher eine gute Methode, um das Leseverständnis zu verbessern, allerdings ist dies nicht die einzige Möglichkeit. Stellt zum Beispiel euer [Handy auf Französisch](#) und nutzt bei Fragen die französische [Google-](#) oder [Wikipedia-Seite](#), um im Alltag mit der Sprache in Berührung zu kommen. Wer zusätzlich trotzdem in französischen Büchern schnuppern möchte, kann diese häufig günstig auf Flohmärkten ergattern oder sich die [Kindle-App](#) herunterladen, in der sich günstige und teilweise sogar kostenlose Bücher finden lassen.

Auch Schreiben lässt sich einfach in den Alltag einbauen - wie wäre es zum Beispiel damit, eure Einkaufszettel ab jetzt auf Französisch zu schreiben? Ein weiterer Tipp ist ein Tagebuch in der Zielsprache zu führen. So verbessert ihr nicht nur einfach euer Vokabular; indem ihr eure Erlebnisse aufschreibt, lernt ihr genau die Wörter, die ihr in eurem Alltag benötigt.

Auf Seiten wie [Interpals](#) lassen zudem sich Leute finden, die bereits Französisch sprechen, aber möglicherweise genau eure Muttersprache lernen wollen. Die Registrierung ist kostenlos und ihr könnt innerhalb von Minuten anfangen, neue Bekanntschaften zu schließen.

Sprechen

Gerade wem es noch schwer fällt, sich auf Französisch zu unterhalten, empfehlen wir das [Sprachtandem der HAW Hamburg](#). Hier könnt ihr euch mit einer Muttersprachlerin/einem Muttersprachler, die/der eure Sprache lernen möchte, austauschen, sodass ihr beide davon profitiert. Voraussetzung ist, dass eure Französischkenntnisse mindestens dem [Level B1](#) entsprechen.

Habt ihr möglicherweise bereits Leute in eurem Umfeld, die Französisch sprechen oder es ebenfalls gerade lernen? Versucht, euch auf Französisch statt auf Deutsch oder eurer Muttersprache zu unterhalten. Wenn ihr dies nicht immer schafft, macht Zeiten aus, zu denen ihr Französisch sprecht, zum Beispiel immer während der ersten 15 Minuten, die ihr euch seht.

Vokabular

Eine der besten Methoden neue Vokabeln zu lernen, ist mithilfe von Karteikarten. So lest ihr euch nicht nur passiv immer wieder die gleichen Wörter durch, sondern versucht euch aktiv an

diese zu erinnern. Auch hierfür gibt es Apps wie beispielsweise [Anki](#). Anki geht intelligent mit euren Karten um - jedes Mal, wenn ihr eine wiederholt, fragt die App euch, wie leicht es euch gefallen ist, euch an diese zu erinnern und je nach eurer Antwort entscheidet Anki, wann ihr diese Karte das nächste Mal seht. So werdet ihr vielleicht täglich nach Wörtern gefragt, die euch noch schwer fallen, aber nur alle paar Monate nach solchen, die ihr schon gut verinnerlicht habt.

Viele Menschen schwören zudem auf Sprachlern-Apps wie [Duolingo](#) oder [Babbel](#). Diese können euch zwar mit eurem Vokabular helfen, aber auch hier gilt: eine App alleine ersetzt keinen guten Sprachkurs, also versucht euch nicht nur auf diese zu verlassen, sondern probiert verschiedene Methoden aus. Wenn ihr die Services trotzdem nutzen wollt, sind die Websites eine gute Alternative zu den Apps, da die Übungen dort für gewöhnlich ausführlicher sind.



Alle Informationen zu den Sprachkursen der HAW Hamburg findet Ihr außerdem unter [diesem Link](#).

Mit diesen Tipps und Ressourcen sollte euch nichts mehr dabei im Weg stehen, das nächste Sprachlevel zu erreichen! Und nun: viel Glück (und natürlich noch mehr Spaß) beim Lernen!